

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 198

KARL HONAY

Wien, am 16. Juni 1931.

Sitzungen des Wiener Landtages und des Gemeinderates der Stadt Wien.

Am kommenden Freitag um 16 Uhr 30 tritt der Wiener Landtag zu einer Sitzung zusammen. Anschliessend an die Landtagssitzung hält der Wiener Gemeinderat eine Sitzung ab.

Die Bevölkerungsbewegung in Wien im April 1931.

Wie die Magistrats-Abteilung für Statistik mitteilt, wurden im vergangenen April in Wien 1.149 Trauungen vollzogen, um 322 mehr als im März dieses Jahres, aber um 85 weniger als im April 1930. Vor römisch-katholischen Seelsorgern wurden im heurigen April 821, vor der politischen Behörde 183 Ehen geschlossen.

An den Magistrat wurden im Monatsmonate 267 Ansuchen um Ehedispens gerichtet; 294 Dispensansuchen wurden im gleichen Monate aufrecht erledigt.

Im vergangenen April kamen in Wien 1.429 Säuglinge lebend zur Welt, um 184 weniger als im März dieses Jahres und um 164 weniger als im April 1930. Von den Lebensgeburten waren 746 Knaben und 683 Mädchen, 1.113 eheliche und 316 uneheliche Kinder. In der Wohnung der Mutter wurden 290, in Anstalten 1.139 Kinder geboren. Die Zahl der Totgeburten im heurigen April betrug 150; das sind um 9 weniger als im heurigen März und um 15 weniger als im April des Vorjahres. Von den Totgeburten waren 88 Knaben und 48 Mädchen; in 14 Fällen war das Geschlecht unkenntlich. 21 Totgeburten erfolgten in der Wohnung der Mutter, 129 in Anstalten.

Im Monatsmonate starben in Wien 2.304 Personen, um 52 weniger als im März dieses Jahres, aber um 280 mehr als im April 1930. Von den Verstorbenen waren 1.163 männlichen und 1.141 weiblichen Geschlechtes. 2.186 Verstorbene gehörten der Wiener Bevölkerung an, während 118 ortsfremd waren. In ihrer Wohnung starben 965 Personen, in Anstalten 1.139 Personen. Von den im heurigen April in Wien verstorbenen Personen waren 656, also fast ein Drittel aller Verstorbenen, über siebenzig Jahre alt.

Ueber die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, dass im April in Wien 120 Säuglinge im ersten Lebensjahr starben, und zwar 69 Knaben und 51 Mädchen. Von den verstorbenen Säuglingen waren 75 eheliche und 45 uneheliche Kinder. 51 Säuglinge starben im ersten Lebensmonat, 69 im zweiten bis zwölften Lebensmonat.

Festbeleuchtung des Rathauses und Betrieb des Leuchtbrunnens.

Morgen, Mittwoch, wird anlässlich der Wiener Festwochen das Rathaus von 21 bis 23 Uhr festlich beleuchtet werden. Zur selben Zeit wird auch der Leuchtbrunnen in Betrieb sein. Im Falle ungünstiger Witterung findet die Festbeleuchtung des Rathauses und der Betrieb des Leuchtbrunnens am Freitag, den 19. Juni, statt.

Sitzung der Bezirksvertretung Alsergrund.

Morgen, Mittwoch, tritt um 5 Uhr nachmittags die Bezirksvertretung Alsergrund zu einer öffentlichen und vertraulichen Sitzung zusammen.